

STRAHLENDE NARZISSEN

Holen Sie sich mit Narzissen den Frühling ins Haus! Sei es aus dem Garten oder frisch geschnitten und gebündelt auf dem Wochenmarkt. Zusammen mit Spireen- und Lärchenzweigen kombiniert, zaubern Sie sich einen strahlenden Strauss, der in der Vase lange erfreut. Von Anita Leuthold.



Zugegeben: Lieber als gelbe Osterglocken sind mir die einheimischen weissen Montreux-Narzissen. Ich freue mich jedes Jahr auf die grazilen Schönheiten. Meine Nachbarin bringt sie mir jeweils vom Wochenmarkt in Winterthur mit, eingewickelt in welsches Zeitungspapier. Dass mir jemand Blumen schenkt, finde ich wunderbar! Ebenso erfreuen mich die gelben und weissen Farbtupfer in Gärten und im Stadtpark, die mir nach den kargen Wintermonaten jetzt wieder freundlich zunicken. Die Artenvielfalt von Narzissen ist gross. Bereits vor Weihnachten biete ich beispielsweise angetriebene Weihnachtsnarzissen im Topf an. Zwar sind die Weihnachtsnarzissen nur für den einmaligen Auftritt gezüchtet und duften intensiv. Doch wäre Weihnachten ohne diesen Hauch von Frühling schlichtweg nur halb so schön. (Mehr Informationen zu Narzissen in unserer Titelgeschichte ab Seite 16 bis 23.)



EIN STRAUSS MIT NARZISSEN

Dazu benötigen Sie: Tazetten-Narzissen oder andere, Spireen- und Lärchenzweige, etwas Bast.

Anleitung: Auf einem Tisch lege ich die Narzissen, Spireen- und Lärchenzweige mit zarten, hellgrünen Nadeln aus. Dann beginne ich, diese zu einem Strauss in der Hand zu arrangieren. Ob ich das Bouquet am Schluss mit Bast zusammenbinde oder lose in die Vase einstelle, hängt vom Gefäss und dessen Öffnung ab. Tazetten-Narzissen blühen im Garten von März bis Mai.

Pflege: Alle 2 bis 3 Tage das Wasser erneuern.

NARZISSEN IN DER FLORISTIK

Narzissen sondern einen Schleim ab, der für andere Schnittblumen in der Vase Gift ist. Der Schleimfluss kann zwar durch kurzes Einstellen in warmes Wasser gestoppt werden. Doch Narzissen sind Solisten und können mit holzigen Zweiglein wunderbar kombiniert werden. Es empfiehlt sich auch nicht, die Stängel neu anzuschneiden. Die Narzissen ganz einfach in wenig Wasser einstellen und das Wasser alle 2 bis 3 Tage wechseln. Narzissen werden idealerweise kurz vor dem Aufblühen geschnitten, dann, wenn die schützende Knospenhaut aufgesprungen und die Blütenfarbe erkennbar ist. So halten sie 7 bis 14 Tage lang.

